



Monatsvorträge in St. Marien

Dienstag, den 7. November, 19.15 Uhr
Pfarreiheim St. Marien, Leonhardsstr. 47, Basel

Prof. Dr. Sven Grosse

(Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel)

„Was hat die Reformation uns heute noch zu sagen?“

Das Reformationsgedenkjahr 2017 ist ein Medienereignis, das nicht zu übersehen ist. Der Vortrag will an erster Stelle in aller gebotenen Knappheit sachlich informieren: Was hat in der Reformation des 16. Jahrhunderts überhaupt stattgefunden? Was hatten die verschiedenen Reformatoren zum Christ-Sein zu sagen? Sodann soll darauf eingegangen werden: Welche Fragen oder auch Einwände können von katholischer Seite aus an die Reformation gestellt werden, und was ist, nach 500 Jahren Abstand und in einer Situation der fortgeschrittenen Entchristlichung, aber auch des ökumenisches Miteinanders, von reformatorischer Seite aus dazu zu sagen? An welchen Stellen ist hier ein sachlich begründetes Einverständnis gefunden worden? Schließlich: Welche Ideen und Errungenschaften der Reformation können von Katholiken gerade in der heutigen Situation als Bereicherung aufgenommen werden?



Zur Person:

Prof. Dr. Sven Grosse ist ordiniertes Pfarrer der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern und Professor für Historische und Systematische Theologie an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule Basel. Er hat eine Reihe von Arbeiten über die Reformation und zur ökumenischen Theologie verfaßt, u.a. „Ich glaube an die Eine Kirche. Eine ökumenische Theologie, Paderborn (Schöningh Verlag) 2015.

Nächster Monatsvortrag: Dienstag, 12. Dezember 2017, 19.15 Uhr
Pater Hans Schaller SJ

Aktuelle Informationen: www.stmarien-basel.ch/de/gemeinsam/bildung